

# swissDIGIN – EINE INITIATIVE ZUR FÖRDERUNG DES EBPP ZWISCHEN UNTERNEHMEN

*Unter der Leitung der Fachhochschule beider Basel (FHBB) starteten acht Schweizer Grossunternehmen und die drei führenden EBPP-Dienstleister vor einem Jahr die swissDIGIN-Initiative. Die Ergebnisse haben grosse nationale wie auch internationale Beachtung erlangt.*

In der Schweiz werden laut Post-Finance jährlich gegen 300 Millionen Rechnungen an Unternehmen gestellt. Die Abwicklung eingehender Rechnungen verursacht in den Organisationen hohe Kosten, ohne einen direkten Wertschöpfungsbeitrag zu leisten. Um diese Abläufe effizienter zu gestalten, fordern Grossunternehmen von ihren Lieferanten deshalb vermehrt die Rechnung in elektronischer Form. Diese Prüf- und Freigabeprozesse sind in den Unternehmen unterschiedlich gelöst, weshalb die Anforderungen an die Rechnungsinhalte stark variieren können.

## swissDIGIN-Inhaltsstandard

Diese Heterogenität bedeutet für Lieferanten eine hohe Hürde auf dem Weg zum elektronischen Rechnungsaustausch mit ihren Grosskunden. Dies bewog die Unternehmen ABB, Bâloise, Bühler, RUAG, SBB, Swisscom, Syngenta und UBS, sich im Rahmen des von der FHBB geleiteten Projektes swissDIGIN (swiss Digital Invoice) untereinander abzustimmen.

Der gemeinsam erarbeitete swissDIGIN-Standard vereinheitlicht die inhaltlichen Anforderungen und berücksichtigt dabei die Vorgaben der Steuerbehörden. Er ist ein nützliches Hilfsmittel bei der Abstimmung

der erforderlichen Rechnungsinhalte zwischen den Geschäftspartnern. Dies ist ein wichtiger Schritt der zu vollziehen ist, bevor die technischen Details geregelt werden.

Die führenden EBPP-Dienstleister PayNet, PostFinance und Swisscom IT Services beteiligten sich aktiv bei der Entwicklung des Standards und tragen ihn mit. Damit wird die Verbreitung des Standards zusätzlich unterstützt. Die UNECE (United Nations Economic Commission for Europe) hat eine ähnliche, internationale Initiative lanciert, in der sie den swissDIGIN-Standard als Diskussionsgrundlage nutzt.

behandelt. Dieser kann kostenlos im Internet unter [www.swissdigin.ch](http://www.swissdigin.ch) angefordert werden. Dort wird auch der Inhaltsstandard zum Download bereitgestellt sowie weitere Informationen zum Thema EBPP und E-Invoicing.

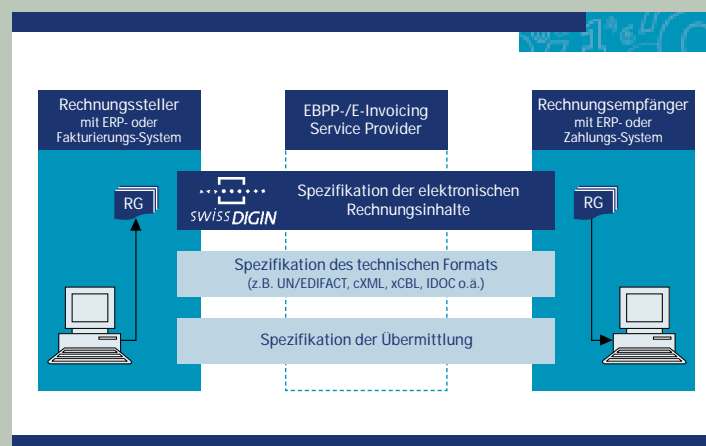
Die swissDIGIN-Initiative wird durch die Kommission für Technologie und Innovation (KTI) des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie (BBT) finanziell unterstützt.

Christian Tanner, Dozent an der FHBB, Projektleiter swissDIGIN, [christian.tanner@fhbb.ch](mailto:christian.tanner@fhbb.ch)

## Leitfaden und Webseite

In Ergänzung zum Standard wurde ein Leitfaden verfasst, der zentrale Fragestellungen rund um den elektronischen Rechnungsaustausch

## DER swissDIGIN-STANDARD DIENT DER INHALTLICHEN ABSTIMMUNG ZWISCHEN DEN BETEILIGTEN PARTEIEN



Quelle: IAB/FHBB